

	<p>Objekt: Siegelpresse aus dem Amtsgericht Gronau</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Stadt- und Landesgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2021-009</p>
--	--

Beschreibung

Auf einem langrechteckigem Holzsockel montierte Presse aus schwarz lackiertem Gusseisen. Die geschwungene Halterung besitzt mittig ein Schraubgewinde mit einem waagerechten Griff, der an beiden Enden mit ovalen Kugeln versehen ist.

Die Presse wurde im Amtsgericht der Stadt Gronau verwendet und diente zum Siegeln von Dokumenten. Das Amtsgericht Gronau wurde aufgrund eines preußischen Gesetzes zum 1. Februar 1917 errichtet und übernahm vom Bezirk des Amtsgerichts Ahaus die Stadt Gronau sowie die Gemeinden Epe Dorf und Epe Kirchspiel. Der Prägeabdruck zeigt in diesem Fall das 1947 entworfene Landeswappen Westfalens mit Rhein und Ross. Vermutlich wurde die ältere Presse für den weiteren Gebrauch modifiziert.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Gusseisen, Lack
Maße:	H 47,0 cm; B 86,0 cm; T 23,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1917
	wer	
	wo	Gronau (Westf.)

Schlagworte

- Amtsgericht
- Presse (Technik)
- Siegel